

Betreuung kranker Schüler – Schulsanitätsdienst

Seit einigen Jahren gibt es am Salvatorkolleg einen Schulsanitätsdienst: Ausgebildete Schülersanitäterinnen und Schülersanitäter betreuen die Schülerinnen und Schüler, die im Laufe eines Schulvormittages gesundheitliche Beschwerden haben.

Folgender Ablauf hat sich dabei bewährt:

- Schüler/in fühlt sich nicht wohl oder verletzt sich
- Schüler/in meldet sich im Sekretariat bzw. Mitschüler melden den Notfall
- Sekretärinnen informieren diensthabendes Schulsanitätsteam
- Schulsanitäter holen Patient/in ab und übernehmen die Betreuung im Sanitätsraum, bis Patient/in wieder in den Unterricht gehen kann oder von den Eltern abgeholt wird.

Jeder Fall wird dokumentiert. Wenn Ihr Kind wieder in den Unterricht zurückkehrt, erhält es ein Informationsschreiben für zu Hause, damit Sie als Eltern über die Betreuung durch den Schulsanitätsdienst informiert sind. Ihr Kind sollte den beigefügten Rücklaufzettel möglichst am nächsten Tag im Sekretariat unterschrieben abgeben, damit das Schulsanitätsdienstteam weiß, dass Sie die Betreuung zur Kenntnis genommen haben. Fehlt der Rücklaufzettel nach 5-7 Schultagen, erhalten Sie ein E-Mail, in welchem Sie über die Betreuung informieren werden. Eine Antwort ist nicht notwendig.

Hin und wieder kommt es vor, dass Schülerinnen und Schüler morgens schon krank zur Schule kommen. Dies ist für die Kinder selbst nicht gut; außerdem ist eine ganztägige Betreuung für uns kaum leistbar. Deshalb unsere Bitte: Schicken Sie Ihr Kind nicht krank zur Schule.

Eine Bitte, die uns die Kontaktaufnahme erleichtert:

Bitte teilen Sie uns neben Adress- und Telefonänderungen auch mit, wenn sich Ihre E-Mail-Adresse geändert hat. Nur mit aktuellen Daten können wir zeitnah Kontakt zu Ihnen aufnehmen.